



Pädagogen_innenbildung NEU - neue Ausbildung auch für Religionslehrer_innen

Neue gesetzliche Vorgaben bringen es mit sich, dass die Ausbildung von Religionslehrer_innen in ganz Österreich neu strukturiert wird.

Pädagogen_innenbildung NEU bedeutet vor allem, dass die Akademisierung im Kontext des Lehrberufes weiter ausgebaut wird: Die Mindeststudiendauer für den Bachelor of Education (BEd) beträgt acht Semester und erst danach ist es möglich, das Masterstudium (Mindestdauer drei Semester) zu beginnen. Um in Zukunft an einer Volksschule Religion unterrichten zu können, bedarf es der vollständigen Ausbildung zur Volksschullehrerin/zum Volksschullehrer. Im Rahmen dieses Studiums muss der Schwerpunkt „Religionspädagogik“ (Ausmaß 60 Credits) gewählt werden. Ein derartiges Studium wird zu 100 % an der Pädagogischen Hochschule Burgenland angeboten. Das ist deshalb gut möglich, weil sich die Pädagogische Hochschule Burgenland in den letzten beiden Jahren in den Verbund Süd/Ost ausgezeichnet integrieren konnte. In diesem Verbund arbeiten folgende Hochschulen bzw. Universitäten zusammen: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Karl-Franzens-Universität Graz, Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz, Pädagogische Hochschule Burgenland, Pädagogische Hochschule Kärnten, Pädagogische Hochschule Steiermark, Kunstuniversität Graz, Technische Universität Graz - in Kooperation mit der Katholisch Pädagogischen Hochschuleinrichtung Kärnten.

Um in der Sekundarstufe unterrichten zu können, braucht es ebenfalls ein achtsemestriges Bachelorstudium und dann anschließend das Masterstudium. Grundsätzlich gibt es in der Pädagogen_innenbildung NEU nur mehr Kombinerer_innen (Religion + ein anderes Fach). In Zusammenarbeit mit der UNI Graz und der Kirchlich-pädagogischen Hochschule Graz wird es aber auch in Zukunft möglich sein (über eine Spezialisierung) ausschließlich Religionslehrer_in zu werden. Dieser Religionslehrer/diese Religionslehrerin hat dann die Berechtigung, Kinder ab der Volksschule bis hin zur Matura im Fach Religion zu unterrichten.

Für Fragen, weitere Klärungen wenden Sie sich bitte an die Pädagogische Hochschule Burgenland, Institut für Religionspädagogik und Diversität: Tel.: +43 2682 24817 60

E-Mail: harald.mandl@ph-burgenland.at

Prof. Harald Mandl, BEd MAS leitet das Institut für Religionspädagogik und Diversität an der Pädagogischen Hochschule Burgenland.

Ähnliches gilt für den **Schwerpunkt Religionspädagogik ev.-** für Detailauskünfte wenden Sie sich bitte an Dr. Herbert Rampler: herbert.rampler@ph-burgenland.at